

Elsbeth Bösl
Politiken der Normalisierung

DISABILITY STUDIES • KÖRPER – MACHT – DIFFERENZ • BAND 4

Editorial

Die wissenschaftliche Buchreihe **Disability Studies: Körper – Macht – Differenz** untersucht »Behinderung« als historische, soziale und kulturelle Konstruktion; sie befasst sich mit dem Wechselspiel zwischen Machtverhältnissen und symbolischen Bedeutungen. Die Reihe will neue Perspektiven eröffnen, die den medizinischen, pädagogischen und rehabilitationswissenschaftlichen Umgang mit »Behinderung« korrigieren und erweitern. Sie geht aus von Phänomenen verkörperter Differenz. Fundamentale Ordnungskonzepte, wie sie sich in Begriffen von Normalität und Abweichung, Gesundheit und Krankheit, körperlicher Unversehrtheit und subjektiver Identität manifestieren, werden dabei kritisch reflektiert.

Im Horizont gesellschaftlicher Entwicklungen will die Buchreihe **Disability Studies** zur Erforschung zentraler Themen der Moderne beitragen: Vernunft, Menschenwürde, Gleichheit, Autonomie und Solidarität.

Die Reihe wird herausgegeben von Anne Waldschmidt (Internationale Forschungsstelle Disability Studies, Universität Köln), Thomas Macho (Institut für Kultur- und Kunstwissenschaften, Humboldt-Universität Berlin), Werner Schneider (Philosophisch-Sozialwissenschaftliche Fakultät, Universität Augsburg) und Heike Zirden (Berlin).

Elsbeth Bösl (Dr. phil.) ist Historikerin am Münchener Zentrum für Wissenschafts- und Technikgeschichte. Ihre Forschungsschwerpunkte sind Dis/ability History, Geschichte der Sozialpolitik und Technikgeschichte.

ELSBETH BÖSL

Politiken der Normalisierung

Zur Geschichte der Behindertenpolitik
in der Bundesrepublik Deutschland

[transcript]

DISABILITY STUDIES

Für Andreas

Gefördert von der Hans-Böckler-Stiftung

**Hans Böckler
Stiftung**

Fakten für eine faire Arbeitswelt.

Gedruckt mit freundlicher Unterstützung der Aktion Mensch



Bibliografische Information der Deutschen Nationalbibliothek

Die Deutsche Nationalbibliothek verzeichnet diese Publikation in der Deutschen Nationalbibliografie; detaillierte bibliografische Daten sind im Internet über <http://dnb.d-nb.de> abrufbar.

© 2009 transcript Verlag, Bielefeld

Zugl. Dissertation, Ludwig-Maximilians-Universität München, Fakultät für Geschichts- und Kunstwissenschaften, Historisches Seminar, 2008

Die Verwertung der Texte und Bilder ist ohne Zustimmung des Verlages urheberrechtswidrig und strafbar. Das gilt auch für Vervielfältigungen, Übersetzungen, Mikroverfilmungen und für die Verarbeitung mit elektronischen Systemen.

Umschlaggestaltung: Kordula Röckenhaus, Bielefeld

Umschlagabbildung: Alexandra Horn, Häuser gelb, 2007, 60x100 Acryl und Ölkreide auf Sperrholz (Ausschnitt), Diakonie Verbund Eisenach gemGmbH, Kunstwerkstatt. Mit freundlicher Unterstützung der Online-Galerie für Insider Art »Kunst kennt keine Behinderung«,



Lektorat: Annette Macho

Satz: Alexander Masch, Bielefeld

Druck: Majuskel Medienproduktion GmbH, Wetzlar

ISBN 978-3-8376-1267-7

Gedruckt auf alterungsbeständigem Papier mit chlorfrei gebleichtem Zellstoff.

Besuchen Sie uns im Internet: <http://www.transcript-verlag.de>

Bitte fordern Sie unser Gesamtverzeichnis und andere Broschüren an unter: info@transcript-verlag.de